



Einladung zur Buchpräsentation mit Jazz-Konzert

"Von Hitler vertrieben, von Stalin verfolgt – Der Jazzmusiker Eddie Rosner"

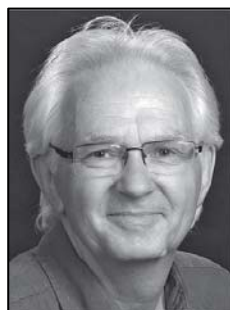


In der Geschichte des europäischen Jazz war Eddie Rosner (1910 - 1976) eine Ausnahmegestalt. In Berlin machte er bereits in jungen Jahren als Mitglied der "Weintraub Syncopators" Karriere. Als Jude in Deutschland ab 1933 nicht mehr sicher, führte ihn ein unruhiges Leben durch ganz Europa. 1939 landete er schließlich in der Sowjetunion, wo er als "Westimport" im Zweiten Weltkrieg schnell zu einem Superstar mit eigenem Jazzorchester wurde...

2010 wäre Eddie Rosner 100 Jahre alt geworden. **Gertrud Pickhan** und **Maximilian Preisler** präsentieren - mit zahlreichen Bildern – die erste deutsche Monografie zum Leben und der Musik dieses einzigartigen Berliner Musikers, der zum doppelt Verfolgten in Deutschland und in der Sowjetunion wurde. Die Combo um den **Saxofonisten Dirk Engelhardt** spielt dazu Rosners Musik, adaptiert für ein modernes Jazz-Quartett. Moderiert wird die Veranstaltung von **Ulf Drechsel**, Jazzredakteur und Jazzproduzent beim RBB.

Gertrud Pickhan, Maximilian Preisler
Von Hitler vertrieben, von Stalin verfolgt
Der Jazzmusiker Eddie Rosner

169 S., Pb., 23 Abb., 19,95 €, ISBN 978-3-937233-73-4, Überall im Buchhandel erhältlich



Mittwoch, 01. September 2010 - 20 Uhr
Kunstfabrik Schlot (in den Edisonhöfen),
Chausseestr. 18, 10115 Berlin
Eintritt: 10/8€